



Spendenübergabe: Jana Ina und Giovanni Zarella übergeben dem Gnadenhof Anna den Spendencheck Foto: Fressnapf/Yvonne Ploenes

11.08.2021 10:00 CEST

Corona, Hochwasser und Tierschutz in Krisenzeiten: Fressnapf-Initiative „Tierisch engagiert“ schüttet über 320.000 Euro Spendengelder aus

Mittel werden im Rahmen des „Goldenen Fressnapf 2021“ und einer Hochwasser-Soforthilfe ausgeschüttet und durch Jana Ina und Giovanni Zarrella als prominente Botschafter übergeben

Krefeld, 10.08.2021 – Der Tierschutz in Deutschland hat derzeit mit einer

beispiellosen Lage zu kämpfen. Durch die anhaltende Corona-Pandemie sind viele Tierheime und Tierschutzvereine in ihrer Existenz bedroht. Zwar wurden viele Tiere in Lockdown-Zeiten in ein neues Zuhause vermittelt, durch fehlende Veranstaltungen bzw. ehrenamtliche Helfer sind aber Einnahmen und wichtige Stützen für die tägliche Arbeit, die Tierversorgung und den Unterhalt der Gebäude weggebrochen. Dennoch haben die Tierschützer leidenschaftlich und mit vollem Einsatz auch in der Pandemiezeit für ihr Thema gearbeitet. Dazu schüttet die Fressnapf-Initiative „Tierisch engagiert“ im Rahmen des „Goldenen Fressnapf 2021“ und einer prominenten Jury insgesamt 45.000 Euro an neun Einrichtungen aus (wir berichteten).

Wähnte man die größten Sorgen aufgrund der Pandemielangsam überwunden, kam auf weite Teile Deutschlands eine schlimme Hochwasserkatastrophe zu. Auch viele Tierheime und Tierschutzeinrichtungen sind durch die Wassermassen in NRW, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern überflutet und in ihrer Existenz bedroht. „Tierisch engagiert“ hat daher bereits sehr frühzeitig einen Soforthilfe-Fonds auf der Plattform von betterplace* eingerichtet: Bislang sind dabei fast 280.000 Euro von Fressnapf-Kund:innen eingegangen. Mit diesem Geld werden nun sukzessiv rund 20 gemeldete und vorab auf Bedürftigkeit überprüfte Tierschutzprojekte finanziell unterstützt. „Die Unterstützung durch Tierfreunde bundesweit ist unglaublich und wir sprechen allen Spender:innen im Namen des Tierschutzes unseren herzlichen Dank aus“, betont Claudia Bethke, verantwortlich für die Initiative „Tierisch engagiert“ bei Fressnapf.

Unter anderem wird der Gnadenhof Anna e. V. in Rheinbach (NRW) unterstützt. Dort hat das Hochwasser immense Schäden angerichtet, sodass der Hof zwar mittlerweile wieder aufgeräumt ist und Tiere in Pflegestellen untergebracht werden konnten. Allerdings steht zu befürchten, dass das Gebäude durch die Wasserschäden doch noch abgerissen werden muss. Eine schöne Überraschung gab es nun durch Jana Ina und Giovanni Zarrella: Das beliebte prominente Paar ist Botschafter der Fressnapf-Initiative „Tierisch engagiert“ und wollte dem Gnadenhof einen Scheck über insgesamt 23.100 Euro überreichen. „Es ist traurig zu sehen, wie das Wasser dem Gnadenhof Anna und vielen anderen Einrichtungen die Existenz einfach weggespült hat. Dank Fressnapf und seiner Kund:innen können wir nun aber zumindest finanziell etwas Hilfe leisten“, zeigte sich Familie Zarrella bewegt vom Schicksal des Vereins. So bewegt, dass sich das Ehepaar entschloss, auch selber finanzielle Unterstützung zu leisten und den Spendenbetrag auf insgesamt 30.000 Euro anhob!

Das übergebene Geld setzt sich also aus 20.000 Euro aus der Hochwasser-Soforthilfe, 6.900 Euro des Ehepaars Zarella sowie 3.100 Euro aus dem „Goldenen Fressnapf 2021“ zusammen. Besonders bemerkenswert: Auch eine der anderen acht Gewinner-Organisationen aus dem Goldenen Fressnapf hat Teile ihres Gewinns für den Gnadenhof Anna zur Verfügung gestellt. „Der Tierschutz hat einmal mehr seine wichtige gesellschaftliche Rolle sowie beeindruckende Solidarität unter Beweis gestellt. Unsere Jury hatte bei der Auswahl der Gewinner-Organisationen also genau den richtigen Riecher“, so Claudia Bethke von „Tierisch engagiert“. Zur Jury des „Goldenen Fressnapf 2021“ unter Vorsitz von Fressnapf-Gründer und Inhaber Torsten Toeller gehörten in diesem Jahr TV-Moderatorin Jana Ina Zarrella, Influencerin Vanessa Tamkan, Tierexpertin Diana Eichhorn, die TV-Journalistin Valentina Kurscheid, die Redakteurinnen Claudia Kirschner (BILD der Frau) und Valérie Augustin (Geliebte Katze) sowie Fressnapf-Tierarzt Matthias Lebens und Marktinhaberin Andrea Weigold.

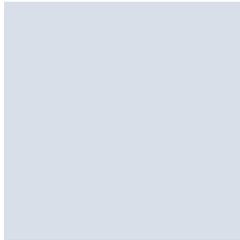
**betterplace ist führender Spezialist im Bereich des Online-Fundraising und arbeitet gemeinnützig. Betterplace prüft Organisationen auf tatsächliche Bedürftigkeit und Gemeinnützigkeit. Erst danach werden Gelder bewilligt und zugewiesen.*

Über die Fressnapf-Gruppe:

Die Fressnapf-Gruppe ist europäischer Marktführer für Heimtierbedarf. Seit Eröffnung des ersten „Freßnapf-“Fachmarktes 1990 in Erkelenz (NRW) ist Gründer Torsten Toeller unverändert Unternehmensinhaber. Sitz der Unternehmenszentrale ist Krefeld, weitere Büros gibt es in Düsseldorf, Venlo (NL) sowie den zehn Landesgesellschaften. Heute gehören rund 1.700 Fressnapf- bzw. Maxi Zoo- Märkte in elf Ländern sowie fast 15.000 Beschäftigte aus über 50 Nationen zur Unternehmensgruppe. In Deutschland wird die überwiegende Anzahl der Märkte von selbstständigen Franchisepartnern betrieben, im europäischen Ausland als eigene Filialen. Mehr als 2,5 Milliarden Euro Jahresumsatz erzielt die Unternehmensgruppe jährlich. Darüber hinaus ist die Fressnapf-Gruppe Förderer verschiedener, gemeinnütziger Tierschutzprojekte und baut ihr soziales Engagement unter der Initiative „Tierisch engagiert“ stetig aus. Mit der Vision „Happier Pets. Happier People.“ versteht sich die Fressnapf-Gruppe kanalunabhängig als kundenzentriertes Handelsunternehmen, welches ein Ökosystem rund um das Haustier erschafft. Zum Sortiment gehören aktuell 16 exklusiv bei Fressnapf l

Maxi Zoo erhältliche Marken aller Preiskategorien. Die Mission des Unternehmens lautet: "Wir verbinden auf einzigartige Weise, rund um die Uhr und überall Produkte, Services, Dienstleistungen sowie Tierliebhaber und ihre Tiere und machen so das Zusammenleben von Mensch und Tier einfacher, besser und glücklicher!"

Kontaktpersonen

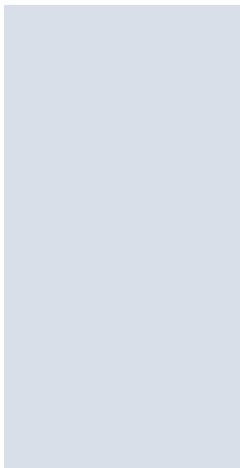


Redaktionelle Anfragen

Pressekontakt

Die Pressekontakte sind ausschließlich für die Beantwortung von Fragen von Medienvertreter:innen und Journalist:innen vorgesehen.

presse@fressnapf.com



Sebastian Boms

Pressekontakt

Corporate Communications

Sebastian.Boms@fressnapf.com

Julia Stüeken

Pressekontakt

Brand PR

julia.stueeken@fressnapf.com